

s77a Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Anmoorgley aus holozänen Abschwemmmassen über Schwemmsedimenten

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	s-GA02a	
Flächenanteil	50–70 %	
Nutzung	Grünland, stellenweise Acker	
Relief	Mulden und Muldentälchen im Tertiärhügelland	
Bodentyp	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich Anmoorgley; abgesenktes Grundwasser, Grundwasserstand z. Z. der bodenkundlichen Aufnahme: 4-10 dm u. Fl.	
Ausgangsmaterial	holozäne Abschwemmmassen über Schwemmsedimenten	
Bodenartenprofil	Lu–Tu3	3–10 dm
	Lt2–3;Tl(Ls2–3)	
Karbonatführung	verbreitet karbonatfrei, stellenweise kalkhaltig ab 8–10 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	anmoorig
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LIIb3, MoLIb2, MoLIIb2, MoLIIb3	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Gley und Humusgley sowie Anmoorgley über Niedermoor

Kennwerte

Feldkapazität	hoch (430–490 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (170–200 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch, im Unterboden gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden gering
Sorptionskapazität	sehr hoch (300–350 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 1.83	Wald: 2.17

Verbreitung und Besonderheiten

–